

19 – 3 Uhr

- 21.15 Uhr **„Einblicke“** – die Lutherkirche bei Nacht
- 21.30 Uhr **„Gott und ich“** – meditative Lesung
- 21.45 Uhr **Musik für Orgel & Querflöte**
(mit Klaus-Peter Jamin & Sabine Kirschner-Théry)
- 22.30 – **Ausklang**
22.45 Uhr
- Gerne kommen wir mit Ihnen im Laufe des Abends bei Wein und Snacks im Luthersaal ins Gespräch

Griechisch-orthodoxe Kirche Sachsenweg 3, 47807 Krefeld

- 19.00 – **Theater mit Kindern, Tanz, Gebet**
20.45 Uhr

als Gast: Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage Untergath 25, 47805 Krefeld

- 19.00 – **Wir laden zum Kennenlernen, Teilnehmen und Mitmachen ein.**
22.45 Uhr
- Unsere Angebote:
Kino mit Popcorn:
Es werden drei unterschiedliche Kurzfilme im Kinoformat gezeigt. Die Filme laufen in Dauerschleife und können jederzeit besucht werden. Natürlich darf beim Kino die Portion Popcorn nicht fehlen.
- Spiel und Sport:
Hier gibt's etwas für alle, die aktiv werden möchten. Spiele und Sportangebote wie z.B. Tischtennis, Hockey und Gesellschaftsspiele.
- Familienforschung mit Spaß:
Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Finden Sie mehr über Ihre Vorfahren heraus. Nebenbei lernen Sie auch Möglichkeiten kennen, Ihrer Nachwelt schon jetzt etwas zu hinterlassen. Bauen Sie Ihre eigene digitale Zeitkapsel. Ahnenforschung mal ganz anders!

Kapelle der Klinik Königshof Am Dreifaltigkeitskloster 16, 47799 Krefeld

- 19.00 – **Faszination Glaube - Der Altar als Zauberbühne**
21.00 Uhr
- Interessant und humorvoll begeistern wir für die kleinen Dinge des Lebens. Magie und Glaube können gleichermaßen Jung und Alt zusammen bringen.

INRATH – HÜLS

Kath. Grabeskirche Hülser Straße 576, 47803 Krefeld

Wir öffnen unsere Kirche für Interessierte, die die Kirche kennenlernen wollen. Neu ist seit April die Gemeinschaftsgrabstätte.

- 19.00 – **Bilder und Texte zu der Jahreslosung „Gott ist einer, der mich sieht“ mit Blick auf die Menschen im Umfeld des Todes**
20.45 Uhr
- Präsentation mit besonderen Aufnahmen aus der Grabeskirche
- 21.00 – **Texte vom Leben und Sterben** – von Krefeldern und in ca. 22.15 Uhr Krefelder Mundart mit musikalischen Impulsen präsentiert von Manfred Coelen und Wolfgang Müller sowie Josef Schwalbach
- Den Schlußpunkt setzt das Marionettentheater Kriewelsche Pappköpp

Ev. Pauluskirche Hülser Straße 171, 47803 Krefeld

- 19.00 – **Jugend meets Kirche: see you later!**
23.00 Uhr
- „Du bist ein Gott der mich sieht“! Die Paulusjugend lädt ein zum Stationenlauf mit Musik und Kurzimpulsen zu jeder vollen Stunde.
- Unser Jugendcafé ist geöffnet und lädt ein zu Snacks, Getränken, Kicker, Billard und Gesprächen.

Helios Cäcilienhospital Fette Henn 50, 47839 Krefeld

- 19.00 – **Papiertheater** mit dem Künstler Lukasz Ratajczak
20.45 Uhr und dem Stück „Der barmherzige Samariter“

LINN – UERDINGEN

Ev. Michaelskirche Am Zollhof 1 a, 47829 Krefeld

- 18.00 – **Die Michaelskirche öffnet ihren weiten Raum** und
22.00 Uhr bietet ungewöhnliche Klangexperimente, Projektionen und Lichtinstallationen von, für und mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- Das Jubiläums-Projekt „RaumTeilen“ ermöglicht allen Interessierten in dieser Kirchen-Nacht den magischen Charme der Michaelskirche einmal gänzlich ohne Möblierung zu erleben.
- Zwischen 18 und 22 Uhr gibt es neben Snacks und Getränken eine Fülle von Musik auf die Ohren: sehn-suchtsvolle Balladen und beschwingte Popsongs mit

BUSTOUR

Ohrwurmcharakter von der jungen Krefelder Band „Jeru“ in Verbindung mit spannenden Cross-over-Experimenten an Orgel und Harmonium von Bernd und Silke Liffers & friends.

Neuapostolische Kirche Kastanienstraße 113, 47829 Krefeld

- 19 Uhr **Ev. Gospelchor Rheinvoices „Come into his presence“**
- 20 Uhr **F(E)inklang** – Männerchor und gemischter Chor „Peace and Adoration – Friede und Anbetung“
- 21.00 Uhr **Offenes Singen** - alle die Freude am Singen haben sind eingeladen mitzumachen
- 22.00 Uhr **Eine kleine Nachtmusik** – Orgelmusik zu vorgerückter Stunde von W.A. Mozart und anderen (mit Klaus-Norbert Kremers)

GEFÜHRTE BUSTOUR ZU UNTERSCHIEDLICHEN STÄTTEN DES GLAUBENS IN KREFELD.

- 20.00 Uhr **Abfahrt** an Ostwall/Rheinstraße, Haltestelle 7, Ostwall 175 („Hamburg-Mannheimer-Haus“)
- 20.15 Uhr **Ukrainisch-orthodoxe Kirche Maria Schutz**, mit Führung durch Pfarrer Volodymyr Soroka
- 21.15 Uhr Zwischenstopp in der **Kath. Grabeskirche St. Elisabeth** (Inrath).
- Dort werden Texte vom Leben und Sterben präsentiert – dargeboten von den Krefelder Autoren Manfred Coelen und Wolfgang Müller. Josef Schwalbach wird musikalische Akzente setzen.
- Auch die Kriewelsche Pappköpp treten mit einem „Stückske“ auf.
- 22.15 Uhr **Evangelisch-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**
- Zu besichtigen ist im Rahmen einer Führung unter anderem das größte Taufbecken Krefelds.
- Außerdem geht es um die Themen Glaubenstaufe und Taufpraxis.
- ca. 23.00 Uhr Aufbruch zum Ausgangspunkt Haltestelle 7, Ostwall/Rheinstraße.

INFOS

Während der Fahrten zu und zwischen den Kirchen wird es auf dem Busmonitor eine Diashow zu den Krefelder Kirchen geben. Außerdem wird Pfarrer Tillmann Böhme (Ev. Alte Kirche) Wissenswertes über die Kirchen in Krefeld erzählen.

Es gibt nur ein begrenztes Platzangebot, daher ist eine **vorherige Anmeldung** bei der Superintendentur des Ev. Kirchenkreises unter: suptur@evkkv.de erbeten.

Mit freundlicher Unterstützung der



INFOS RUND UM DIE KIRCHENNACHT

SWK MOBIL GmbH bietet KirchenNachtTicket an:

Am 15.09.2023 kann ein Ticket der Preisstufe A ab 18 Uhr im gesamten Stadtgebiet Krefeld in bliebig Reihenfolge und Häufigkeit auf allen SWK-Linien genutzt werden.



Im Internet:
<http://www.krefelder-kirchennacht.de>

Kontakt und weitere Infos:
Tel. 021 51/43 649 (Klaus-Norbert Kremers)



Veranstalter:
ACK – Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Krefeld und Meerbusch



NACHT DER OFFENEN KIRCHEN KREFELD



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ein Jahr des Krefelder Stadtjubiläums im Zeichen der Toleranz, und auch eine „Nacht der offenen Kirchen“ mit einer Podiumsdiskussion zum Thema Toleranz gleich zu Beginn in der Mennonitenkirche: Das passt sehr gut, denn unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Krefeld und Meerbusch finden auch zum Stadtjubiläum „650 Jahre Krefeld“ viele Menschen in dieser Kirchennacht am 15. September zusammen, sie lernen Neues kennen und lassen sich womöglich auch auf

Unvertrautes ein. Formate wie die „Nacht der offenen Kirchen“, an denen sich viele christliche Gemeinden beteiligen, sind ein gutes Beispiel für gelebte Vielfalt im Glauben. Jeder nimmt mit seinem Glaubens-Standpunkt an dieser Veranstaltung teil, aber auch im tiefen Respekt vor dem, was der andere glaubt.

Der Begriff der Toleranz hat viele Facetten. Aus dem Lateinischen übersetzt war die ursprüngliche Bedeutung „erdulden und ertragen“. Inzwischen ist die Bedeutung aber ausgeweitet, und darum geht es bei der Toleranz, wie wir sie leben sollten: respektvoll, großzügig und mit offenem Herzen. Dafür steht unsere Stadt Krefeld. Und deshalb freut es mich besonders, dass der Start der Kirchennacht in der Mennonitengemeinde erfolgt, die ein besonderer Teil der Stadtgeschichte ist. Ohne die aus dem Umland gekommenen Mennoniten hätte unsere Stadtgeschichte einen anderen Verlauf genommen. Die Mennoniten brachten wirtschaftlichen und strukturellen Aufschwung. Toleranz hat Krefeld immer wieder zur Blüte verholfen.

Die „Nacht der offenen Kirchen“ ist eine Einladung an alle. Ich bin der festen Überzeugung, dass Kirche sich weiter öffnen muss, dass sie die Menschen dort abholen muss, wo sie in ihrem Alltag stehen, mit allen Sorgen und Nöten, aber auch in den schönen Momenten, in der Erfahrung von Musik, Kunst, Gemeinschaft. Genau diese Idee wird bei der Kirchennacht mit Leben gefüllt. So wünsche ich allen Teilnehmenden viele gute Erfahrungen, Erlebnisse und Begegnungen, vielleicht in ihrer eigenen Gemeinde, vielleicht aber auch in einem anderen Gotteshaus.

Ihr

Frank Meyer

Oberbürgermeister der Stadt Krefeld

ERÖFFNUNG

18.50 – 19.00 Uhr **Glockengeläut der offenen Kirchen**

19.00 – 20.00 Uhr Mennonitenkirche, Königstraße 132
Begrüßung durch die Vorsitzende der ACK Krefeld und Meerbusch und Grußwort Bürgermeister Karsten Ludwig

Anschließend Podiumsdiskussion:
Religiöse Toleranz in Krefeld gestern und heute
Moderation: Dr. Jens Voss (RP)
Podium: Stadtdirektor Markus Schön, Stadtarchivar Dr. Olaf Richter, Pfarrer Christoph Wiebe (Mennonitenkirche), Olaf Radicke (Quäker), Superintendentin Dr. Barbara Schwahn (Vorsitzende der ACK)

INNENSTADT

Mennonitengemeinde Königstraße 132, 47798 Krefeld

20.00 Uhr **Werke Krefelder Kirchenmusiker des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.**
Klaus-Norbert Kremers spielt und moderiert Musik aus unserer Stadt – zum Stadtjubiläum Krefeld650 –

21.00 Uhr **Jazz-Improvisation** mit Studenten der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Kath. St. Dionysiuskirche Dionysiusplatz 22, 47798 Krefeld

21.00 – 22.45 Uhr **Stabat Mater – Musik zum Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
Am Tag des Gedächtnis der Schmerzen Mariens wird in der Stadtpfarrkirche St. Dionysius das Stabat mater von Antonio Vivaldi aufgeführt – eine Vertonung der Sequenz des an dem Tag begangenen Festes. Ergänzt wird das Programm durch Vokalmusik von Bach, Reger und anderen.
Unter der Leitung von Regionalkantor Niklas Piel musiziert das Vokalensemble St. Dionysius zusammen mit Instrumentalisten.

Kath. Kloster Mariae Heimsuchung Jungfernweg 1, 47799 Krefeld

19.00 – 20.45 Uhr **Besinnliche, eucharistische Anbetung durch Musik, Gebet und Stille**

21.00 Uhr **Wegen des Gedenktages der Schmerzen Mariens: Marien-Andacht, Lichterprozession,**
anschließend: Begegnung und Info zum 20-jährigen Bestehen des „TAU-Apostolates“

22.30 Uhr **Komplet, Nachtgebet der Kirche**

Kath. Kapelle der Marienschule Hubertusstraße 120, 47798 Krefeld

19.00 Uhr **Meditation – Musik – Spiel in der Kapelle der Marienschule**

Ev. Friedenskirche Luisenplatz 1, 47799 Krefeld

19.00 Uhr **Orgel Improvisation** mit Ekaterina Poritzko

19.30 – 20.30 Uhr **Ernstes und Heiteres von verschiedenen Saiten**
mit Bettina Chaussabel u.a.

21.00 Uhr **Orgel Improvisation** mit Ekaterina Poritzko

21.30 – 22.30 Uhr **Ernstes und Heiteres von verschiedenen Saiten**
mit Bettina Chaussabel u.a.

Dazwischen: Turmführungen
Für Getränke und Imbiss ist gesorgt

Ev. Alte Kirche An der Alten Kirche 1, 47798 Krefeld

Tanz Kirche
laut – zart – miteinander
wild – leise – ganz für mich
bei sich sein – aus sich heraus
gehen – lauschen
Raum & Körper
Spirit & Emotion

19.00 Uhr **EveningFlow**

21.00 Uhr **TangoTanzen**

23.00 Uhr **TanzResonanz**

01.00 Uhr **NightSpirit**

tanze einfach
www.danceflowspirit.de

Alt-Katholische Kirche Dreikönigenstraße 54, 47799 Krefeld

19.00 Uhr **Lichtvesper**

22.00 Uhr **Komplet**
dazwischen Bilderausstellung mit Textimpulsen im Wechsel mit meditativem Tanz

Russisch-Orthodoxe Kirche Wielandstraße 11, 47799 Krefeld

19.00 Uhr **Orthodoxe Vesper**

20.00 – 21.00 Uhr **Kirchenführung** durch die orthodoxe St. Barbara Kirche mit Diakon Igor Willimowski

21.00 – 22.00 Uhr Vortrag von Priester Alexej Veselov
„Der geistliche Kampf gegen Leidenschaften und Sünden“

Baptisten Seidenstraße 43, 47799 Krefeld

Glaubenstaufe, Taufpraxis, Taufbecken
dazu werden kleine Erfrischungen gereicht

Adventgemeinde Krefeld Freiligrathstraße 48, 47799 Krefeld

19.00 – 20.45 Uhr **„Wovon sollen wir träumen?“**
Bekannte Popsongs treffen auf Worte von Jesus
Im Adventhaus geht es um Popsongs von Frida Gold, Silbermond oder den Toten Hosen, die Millionen Fans begeistert haben. Gespielt und gesungen werden sie in einer Unplugged-Version u.a. von Joel Thomas von der Popakademie Witten, der bereits bei Großprojekten wie „Die Passion“ bei RTL als Musiker mitwirkte. Marcus Jelinek hat sich mit den Liedtexten auseinandergesetzt und zahlreiche Themen entdeckt, die viele beschäftigen und berühren. Er greift existenzielle Fragen auf und sucht nach Antworten – aus christlicher Sicht. In den Pausen gibt es Snacks und Getränke.

Katholisch-Apostolische Kirche Krefeld

Mit Jesus unter den Menschen

Gemeinsam mit unserer Jugendgruppe möchten wir ganz nahe bei den Menschen sein, im Park Kaiser-Friedrich-Hain in Krefeld möchten wir mit Menschen ins Gespräch kommen und dabei unter Gitarrenbegleitung Lobpreismusik singen. Am Ende werden wir mit allen Interessierten ins Kloster Maria Heimsuchung gehen.

19.00 – 20.45 Uhr **Gebet, Gespräche und Lobpreis**
Einladung aller Interessierten zur Marienandacht mit Lichterprozession im Kloster Maria Heimsuchung

21.00 Uhr **Teilnahme an der Marienandacht** mit Lichterprozession im Kloster Maria Heimsuchung

als Gast: Quäker-Andacht Krefeld Stadtmarkt und Hochstraße, Königstraße 132, Ostwall

20.30 Uhr Von Beginn an, taten sich Quäker immer wieder als unbeugsame Idealisten und Individualisten hervor. 1683 brachen Quäker mit Mennoniten zusammen von Krefeld aus auf, um in Nordamerika ihren Traum von religiöser Freiheit zu leben. Ein Quäker, in der Kleidung der damaligen Zeit, wird im Bereich des Stadtmarktes zu finden sein, mit dem man diskutieren kann: Braucht eine Glaubensgemeinschaft ein Glaubensbekenntnis?

15.09.2023

als Gast: Kirche Christi, Wissenschaftler Dießemer Straße 147, 47799 Krefeld

19.00 Uhr **Was ist Gebet** - Gesprächsrunde

20.00 Uhr **Auf dem Jakobsweg mitten durch Frankreich** – Diavortrag

21.00 Uhr **Was ist Gebet?** – Gesprächsrunde

22.00 Uhr **Bis zu den Bergen, bis zum Meer, und dann weiter – Jakobsweg** – Diavortrag Fortsetzung

23.00 Uhr **Am Ende einer langen Reise: Santiago – Jakobsweg** – Diavortrag letzter Teil

als Gast: Gebetshaus Krefeld Breite Straße 98, 47798 Krefeld

19.00 – 20.45 Uhr/ 21.00 – 22.45 Uhr **Themen: Lobpreis, Anbetung, Umkehr zu Gott**

KREFELD SÜD – STAHL DORF – KÖNIGSHOF – FISCHELN

Kath. St. Bonifatiuskirche Bonifatiusstraße 17, 47807 Krefeld

19.00 – 20.45 Uhr **Taizé-Gebet** mit Insturmentalgruppe und mehrstimmigen Gesängen

21.00 – 22.45 Uhr **offene Kirche mit Kirchenführung**

Ev. Lutherkirche Lutherplatz 27, 47805 Krefeld

19.00 Uhr **Eröffnung und Einstimmung**

19.15 Uhr **„Gott, die Welt und das Leben“** – eine Lesung mit Augenzwinkern

19.30 Uhr **Improvisationen an der Walcker-Orgel** (mit Prof. Dr. Karlheinz Schöffler)

19.45 Uhr **Der „steinerne Bibelgarten“ der Lutherkirche** (mit Karstjen Schöffler-Rohde)

20.00 Uhr **„Gott, die Welt und das Leben“** – noch eine Lesung mit Augenzwinkern

20.15 Uhr **Improvisationen an der Walcker-Orgel** (mit Prof. Dr. Karlheinz Schöffler)

20.30 Uhr **„Kanzel, Orgel & Altar“ im Zentrum der Gemeinde** (mit Karstjen Schöffler-Rohde)

21.00 Uhr **Gedanken zum Abend**